

Beschlussvorlage

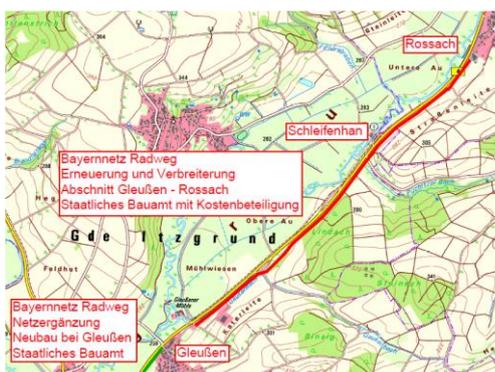
Fachbereich:	FB Z3 Finanzen	Datum:	05.07.2019
Berichtersteller:	Alt, Jürgen	AZ:	FB 43
		Vorlage Nr.:	129/2019

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Bauausschuss	18.07.2019	öffentlich - Entscheidung

Tiefbaumaßnahmen; Ergänzung/Lückenschluß überörtliches Radwegenetz Antrag der Gemeinde Itzgrund über eine Kostenbeteiligung an Gemeinschaftsmaßnahmen mit dem Freistaat Bayern

I. Sachverhalt

Bundesstraße B 4 – Erneuerung und Verbreiterung des landwirtschaftlichen Begleitweges Rossach – Gleußen durch das Staatliche Bauamt Kostenbeteiligung im Rahmen des Radwegenetzes des Landkreises



B 4 - VZ 2015: 5.392 Kfz/24h, 519 SV (=9,6%)
Bei der Verbindung Coburg – Bamberg handelt es sich um die am meisten befahrene Strecke im Radwegenetz des Landkreises Coburg. Als bisher einziger Weg im Rahmen des Bayernnetzes für Radler unterliegt der Weg wegen der sehr hohen Nutzung sowohl im touristischen Bereich, als auch für Alltagsradler erhöhten Ansprüchen an Abmessungen und Oberflächenqualität.

Nach intensiven Verhandlungen ist es der Gemeinde Itzgrund gelungen, die Erneuerung gemeinsam mit dem Staatlichen Bauamt Bamberg durchzuführen. Die Ausführung des Geh- und Radweges in Regelbreite von 2,50 m wird vollständig vom Freistaat Bayern finanziert. Die vorgeschriebene Mindestbreite beträgt innerorts wie außerorts 2,50 m nach ERA2010 (Empfehlung für Radverkehrsanlagen). Um eine konfliktarme Radfahrerführung bei gelegentlich gleichzeitig stattfindender landwirtschaftlicher Nutzung zu ermöglichen ist eine Ausbaubreite von 3,00 m vorgesehen, die Mehrbreite von 50 cm muss die Gemeinde übernehmen.

Gemäß Kostenschätzung des Staatlichen Bauamtes Bamberg entfallen nach Abzug der Leistungen der staatlichen Straßenbaubehörde und Anteil der Jagdgenossenschaft auf die Gemeinde Itzgrund Kosten in Höhe von ca. 72.000 €.

Die Gemeinde bittet mit Mail vom 01.07.2019 um einen Zuschuss im Rahmen des Radwegenetzes im Landkreis in Höhe von 50 %. Wegen der sehr hohen touristischen Nutzung und der damit einhergehenden überregionalen Bedeutung des Radweges für die gesamte Region Coburg sollte dem Antrag stattgegeben werden. Haushaltsmittel für Verbesserungen am Radwegenetz sind im Investitionsplan mit 50.000 € jährlich angesetzt und stehen damit ausreichend zur Verfügung.

Die Maßnahme ist vom Staatlichen Bauamt Bamberg bereits im Rahmen des Lückenschlusses im Radwegenetz bei Gleußen im Zuge des Ausbaues der St 2204 in der OD Gleußen ausgeschrieben und vergeben worden. Die Arbeiten am B4-Begleitweg werden voraussichtlich nach den Sommerferien beginnen.

Es handelt sich hier um eine freiwillige Leistung.

II. Beschlussvorschlag

Der Landkreis Coburg beteiligt sich an den Ausbaukosten der Gemeinde Itzgrund für den Geh- und Radweg entlang der B 4 zwischen Gleußen und Rossach mit 50 %, maximal 36.000 €. Ein entsprechender Verwendungsnachweis ist vorzulegen.

Entsprechende (Abschlags-) Zahlungen sind noch im Jahr 2019 aus der Haushaltsstelle 6500.9502 des Vermögenshaushaltes zu leisten.

III. In Finanzangelegenheiten
an FB Z3
mit der Bitte um Mitzeichnung.

IV. An GBL 4
mit der Bitte um Mitzeichnung.

V. An Büro Landrat
mit der Bitte um Mitzeichnung.
- immer erforderlich -

VI. An GBLZ
mit der Bitte um Mitzeichnung
- immer erforderlich

VII. WV am Sitzungstag beim zuständigen Sitzungsdienst.

VIII. Zum Akt/Vorgang

Jürgen Alt
(Unterschrift Vorlagenersteller)

Landratsamt Coburg

Sebastian Straubel
Landrat